

DEUTSCH-TEST FÜR ZUWANDERER (DTZ) B1

Modelltest 1 & 2

Zwei komplette Modelltests mit Lösungen
Deutsch / English

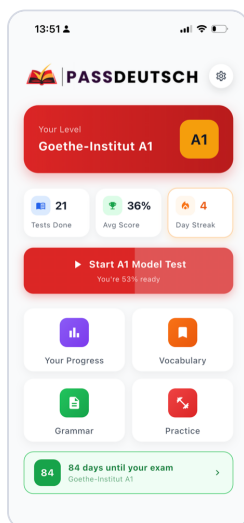
4 Module

100 Min. schriftlich

ca. 16 Min. mündlich

Zertifikat A2 oder B1

- ✓ Alle vier Module: Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen
- ✓ Vollständige Lösungen mit Erklärungen zu jeder Aufgabe
- ✓ Hörtexte, Musterlösungen und Selbstkontrolle



Laden Sie die PassDeutsch-App herunter —
für den Hörteil und weitere Modelltests.



App Store



Google Play

About This Book

Practice material, not an official publication

This booklet is an independent practice resource for the **Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) B1**. It is written to match the real exam's format — the same four modules, the same task types, the same timing — so that practising here feels like sitting the actual test.

The questions in this booklet come directly from the **PassDeutsch** app's DTZ B1 question bank, so the paper version and the app version always match. Where the app supplies audio for the Hören (listening) module, this book tells you exactly which track to open rather than printing a transcript up front — the transcript is there too, in the solutions chapter, for after you've listened.

The DTZ is unusual among German exams: a single sitting can result in either a **Zertifikat A2** or a **Zertifikat B1**, depending on your combined results.

This booklet explains exactly how that works — see **Punkte und Zertifikat A2 oder B1?** at the start of the first solutions chapter.

⚠ **This is not an official DTZ publication.** PassDeutsch is an independent study tool and is not affiliated with, endorsed by, or connected to telc gGmbH, the Goethe-Institut, or the BAMF. Exam formats can change — always confirm the current requirements with your test centre before booking an exam. telc, Goethe-Zertifikat, and DTZ are trademarks of their respective owners.

Copyright

© 2026 PassDeutsch. All rights reserved.

This booklet is for personal, non-commercial practice use. No part of it may be reproduced, distributed, or transmitted in any form without prior written permission, except for brief use by the individual reader while studying.

What's in the PassDeutsch app

This booklet is one model test out of many. The app it's built from covers three providers and every level from A1 to B1, entirely free.

Model tests

- 210 full-length model tests — 30 for every exam and level
- All four modules: Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen
- Real exam timers on every module
- Sprachbausteine for telc B1
- Instant scoring and full answer review

AI feedback

- Your writing marked against the criteria examiners use, with a score and specific corrections

- Speaking evaluated from your own recording
- Photograph a handwritten answer and have it marked
- 105 AI conversation topics for speaking practice

Vocabulary and grammar

- 4,566 words for A1, A2 and B1, each with an example sentence
- Flashcards, matching and gap-fill games
- 72 grammar lessons, from the alphabet to Konjunktiv II

Extra practice

- 270 shorter reading, writing and listening lessons

Your progress

- Skills radar and weekly progress charts
- Score history for every module
- Study streaks, daily reminders and an exam countdown

Free. No adverts. Works offline. Available in 13 languages.



The QR codes on the cover page open PassDeutsch on the App Store or Google Play.

Inhalt

A	Modelltest 1 — Aufgaben	5
	Hören · Lesen · Schreiben · Sprechen	
B	Modelltest 1 — Lösungen	21
	Antworten, Hörtexte, Musterlösungen	
C	Modelltest 2 — Aufgaben	33
	Hören · Lesen · Schreiben · Sprechen	
D	Modelltest 2 — Lösungen	48
	Antworten, Hörtexte, Musterlösungen	

Modelltest 1 — Aufgaben

Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) B1

Vor dem Start · Before you begin

Hören	 ca. 25 Minuten · 20 Aufgaben · 4 Teile ·  Audio in der PassDeutsch-App
Lesen	 45 Minuten · 25 Aufgaben · 5 Teile
Schreiben	 30 Minuten · 1 Aufgabe (A oder B)
Sprechen	 ca. 16 Minuten für zwei Teilnehmende · 3 Teile

Die drei schriftlichen Module dauern zusammen 100 Minuten. Machen Sie diesen Test in einem Stück, mit einer Uhr auf dem Tisch. Kein Wörterbuch, kein Handy, keine Pause — genau wie in der echten Prüfung.

Do the three written modules in one sitting, timed. No dictionary, no phone, no break. Answers are in the next chapter — do not look before you finish.

 **Audio zum Hörteil:** Öffnen Sie die PassDeutsch-App → **DTZ** → **B1** → **Modelltest 1** → **Hören**. Die Aufnahme führt Sie durch alle vier Teile, genau wie in der Prüfung.

★ Der DTZ prüft die Stufen **A2 und B1 gleichzeitig**. Je nachdem, wie viele Punkte Sie in jedem Modul erreichen, bekommen Sie am Ende ein Zertifikat A2 oder ein Zertifikat B1. Mehr dazu weiter hinten in diesem Heft, in **Teil B · Lösungen**.

KANDIDATENBLÄTTER

Hören · ⌚ ca. 25 Minuten

👂 Öffnen Sie die PassDeutsch-App: DTZ → B1 → Modelltest 1 → Hören.

Starten Sie die Audio-Datei und stoppen Sie sie **nicht**. Die Aufnahme führt Sie durch alle vier Teile — genau wie in der Prüfung.

*Start the audio and do **not** pause it. The recording walks you through all four parts, exactly as in the real exam.*

Hören · Teil 1 · Ansagen am Telefon oder per Lautsprecher

Sie hören vier Ansagen. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe. Welche Lösung a, b oder c ist richtig?

1 · Die Arztpraxis ist nachmittags geöffnet ...

- ☐ a an allen Werktagen.
- ☐ b nur montags und donnerstags.
- ☐ c nur montags, dienstags und donnerstags.

2 · Der Supermarkt schließt heute früher, weil ...

- ☐ a Inventur gemacht wird.
- ☐ b es einen Feiertag gibt.
- ☐ c es technische Probleme gibt.

3 · Die Bücherei ist geschlossen, weil ...

- ☐ a es Feiertage gibt.
- ☐ b Sommerferien sind.
- ☐ c renoviert wird.

4 · Reisende nach Bruchsal ...

- ☐ a können den ICE um dreizehn Uhr dreißig nehmen.
 - ☐ b können einen Bus nehmen.
 - ☐ c müssen auf den Zug um vierzehn Uhr zwölf warten.
-

Hören · Teil 2 · Ansagen aus dem Radio

Sie hören fünf Ansagen aus dem Radio. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe. Welche Lösung a, b oder c ist richtig?

5 · Wie wird das Wetter morgen im Süden?

- ☐ a Den ganzen Tag Regen.
- ☐ b Den ganzen Tag sonnig.
- ☐ c Erst Sonne, später Wolken.

6 · Was gibt es auf dem Flohmarkt Besonderes?

- ☐ a Einen Bereich nur für Kindersachen.
- ☐ b Kostenlose Getränke.
- ☐ c Einen Bereich für Antiquitäten.

7 · Was passiert auf der A5?

- ☐ a Es gibt einen Stau wegen eines Unfalls.
- ☐ b Es gibt eine Baustelle.
- ☐ c Die Straße ist gesperrt.

8 · Schüler und Studenten ...

- ☐ a bekommen keinen Rabatt.
- ☐ b bekommen freien Eintritt.
- ☐ c zahlen nur die Hälfte.

9 · Die Grippeimpfung ist kostenlos für ...

- ☐ a alle Erwachsenen.
- ☐ b Kinder unter zwölf Jahren.
- ☐ c Risikogruppen wie ältere Menschen.

Hören · Teil 3 · Alltägliche Gespräche

Sie hören vier Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es zwei Aufgaben. Sie hören jedes Gespräch einmal.

10 · Die Frau möchte im Juli verreisen.

richtig

falsch

11 · Im August ...

- ☐ a ist der Flug nicht inklusive.
- ☐ b ist die Kinderbetreuung kostenlos.
- ☐ c gibt es keine freien Plätze.

12 · Tim hat Probleme in der Schule.

richtig

falsch

13 · Der Lehrer schlägt vor, dass Tim ...

- ☐ a Nachhilfe bekommt.
- ☐ b am Mathe-Wettbewerb teilnimmt.
- ☐ c die Klasse wechselt.

14 · Anna geht wegen Rückenproblemen ins Fitnessstudio.

richtig

falsch

15 · Anna macht ...

- ☐ a einen Schwimmkurs.
- ☐ b einen Yoga-Kurs am Mittwoch.
- ☐ c jeden Tag Sport.

16 · Die Wohnung hat einen Aufzug.

richtig

falsch

17 · Die Warmmiete beträgt ...

- ☐ a sechshundertfünfzig Euro.
- ☐ b achthundertfünfzig Euro.
- ☐ c zweihundert Euro.

Hören · Teil 4 · Aussagen zu einem Thema

Thema: Was bedeutet Heimat für Sie? Welcher der Sätze a bis f passt zu den Aussagen 18 bis 20?

- | | | |
|--|--|--|
| a Heimat ist dort, wo man arbeitet. | b Heimat bedeutet, die Sprache und Kultur zu verstehen. | c Heimat ist dort, wo die Familie ist. |
| d Heimat ist der Ort, wo man geboren wurde. | e Heimat ist dort, wo hilfsbereite Menschen sind. | f Heimat hat nichts mit einem Ort zu tun. |

18 Frau Yilmaz

☐

19 Herr Petrov

☐

20 Frau da Silva

☐

■ **Ende Modul Hören.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

🔑 Lösungen und Hörtexte in diesem Heft: **Teil B · Lösungen · Hören**

Lesen · ⌚ 45 Minuten

Lesen · Teil 1 · Verzeichnis

Lesen Sie das Verzeichnis. Lesen Sie dann die Aufgaben 21–25. Welche Zimmernummer passt?

21 · Sie haben Ihren Regenschirm in der Straßenbahn verloren.

- ☐ a Zimmer 006
- ☐ b Zimmer 008
- ☐ c Zimmer 001

22 · Sie sind aus der Türkei und brauchen eine Verlängerung Ihrer Aufenthaltserlaubnis.

- ☐ a Zimmer 005
- ☐ b Zimmer 002
- ☐ c Zimmer 003

23 · Sie möchten Elterngeld für Ihr Baby beantragen.

- ☐ a Zimmer 004
- ☐ b Zimmer 006
- ☐ c Zimmer 007

24 · Sie sind umgezogen und müssen Ihre neue Adresse melden.

- ☐ a Zimmer 003
- ☐ b Zimmer 001
- ☐ c Zimmer 005

25 · Sie brauchen einen neuen Reisepass.

- ☐ a Zimmer 004
 - ☐ b Zimmer 003
 - ☐ c Zimmer 002
-

Rathaus — Erdgeschoss

001	Information / Empfang
002	Bürgerbüro Personalausweis, Reisepass
003	Bürgerbüro Anmeldung, Ummeldung
004	Standesamt Geburten, Hochzeiten
005	Ausländerbehörde Aufenthaltserlaubnis
006	Sozialamt Wohngeld, Sozialhilfe
007	Jugendamt Kinderbetreuung, Elterngeld
008	Fundbüro Verlorene Gegenstände

Lesen · Teil 2 · Anzeigen

Lesen Sie die Situationen 26–30 und die Anzeigen a–h. Welche Anzeige passt zu welcher Situation? Für eine Situation gibt es keine passende Anzeige. Markieren Sie so: x.

26 Sie suchen einen Deutschkurs, der am Abend stattfindet.

☐

27 Sie möchten einen gebrauchten Kühlschrank kaufen.

☐

28 Sie suchen eine Arbeit als Reinigungskraft.

☐

29 Ihr Sohn (8 Jahre) möchte Fußball spielen lernen.

☐

30 Sie brauchen einen Babysitter für Samstagabend.

☐

a**VHS Deutschkurse**

A1–B2. Morgens 9–12 Uhr oder abends 18–21 Uhr.
Anmeldung online oder persönlich. Ermäßigung für
Arbeitslose.

b**Fußballschule für Kids**

Training für Kinder 6–10 Jahre. Samstag 10–12 Uhr.
Probetraining kostenlos! Anmeldung:
fussballschule@mail.de

c**Umzug? Möbel zu verkaufen!**

Sofa (gut erhalten) 80€, Esstisch mit 4 Stühlen 120€,
Waschmaschine 150€. Abholung in Neukölln.

d**Gebäudereinigung sucht Mitarbeiter**

Für Büros und Treppenhäuser. Früh morgens oder abends.
Auch Teilzeit. Bewerbung: 030-1234567

e**Erfahrene Kinderbetreuung**

Studentin betreut Ihre Kinder. Unter der Woche
nachmittags. Referenzen vorhanden. Tel: 0176-9876543

f**Waschmaschine zu verschenken**

Funktioniert noch, aber macht laute Geräusche.
Selbstabholung. Keller, 3. Stock ohne Aufzug.

g**Fahrrad gesucht!**

Suche Damenrad für den Weg zur Arbeit. Günstig. Bitte mit
Foto an: rada@mail.de

h**Nachhilfe Mathe und Deutsch**

Lehrerin gibt Nachhilfe für Grundschüler. Bei mir oder bei
Ihnen. 15€/Stunde.

Lesen · Teil 3 · Zeitungsmeldungen

Lesen Sie die Texte und die Aufgaben 31–36.

Neue Öffnungszeiten der Bibliothek

Ab dem 1. März hat die Stadtbibliothek neue Öffnungszeiten. Sie ist dann auch am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Außerdem gibt es jetzt einen Raum, in dem man leise telefonieren oder in Gruppen lernen kann. Der Eintritt in die Bibliothek ist kostenlos, nur für die Ausleihe braucht man einen Ausweis.

31 · Die Bibliothek ist ab März auch sonntags geöffnet.

richtig

falsch

32 · In der Bibliothek kann man jetzt ...

- ☐ a kostenlos Bücher bekommen.
- ☐ b in einem speziellen Raum telefonieren.
- ☐ c nur alleine lernen.

Straßenfest am Wochenende

Am kommenden Samstag findet in der Bergstraße das traditionelle Sommerfest statt. Von 14 bis 22 Uhr gibt es Musik, Essen aus verschiedenen Ländern und Spiele für Kinder. Der Eintritt ist frei. Bei Regen wird das Fest auf den nächsten Samstag verschoben.

33 · Das Fest dauert von morgens bis abends.

richtig

falsch

34 · Wenn es regnet, ...

- ☐ a findet das Fest trotzdem statt.
- ☐ b ist das Fest eine Woche später.
- ☐ c fällt das Fest ganz aus.

Warnung vor falschen Handwerkern

Die Polizei warnt vor Betrügern, die sich als Handwerker ausgeben. Sie klingeln an der Tür und bieten Reparaturen an. Danach verlangen sie sehr hohe Preise. Die Polizei rät: Lassen Sie nur Handwerker ins Haus, die Sie selbst bestellt haben. Fragen Sie nach einem Ausweis und vergleichen Sie Preise.

35 · Man sollte jeden Handwerker ins Haus lassen.

richtig

falsch

36 · Die Polizei empfiehlt, ...

- ☐ a alle Handwerker sofort zu bezahlen.
- ☐ b die Preise verschiedener Handwerker zu vergleichen.
- ☐ c keine Handwerker zu rufen.

Lesen · Teil 4 · Informationstext

Lesen Sie den Text und die Aufgaben 37–39. Richtig oder falsch?

Informationen zur Müllentsorgung

In unserer Stadt wird der Müll getrennt. Bitte beachten Sie folgende Regeln:

Die blaue Tonne ist für Papier und Karton. Zeitungen, Zeitschriften und Verpackungen aus Pappe gehören hier hinein.

Die gelbe Tonne ist für Verpackungen aus Plastik und Metall. Dazu gehören zum Beispiel Joghurtbecher, Dosen und Plastikflaschen.

Die braune Tonne ist für Bioabfall. Obst- und Gemüsereste, Eierschalen und Kaffeefilter können Sie hier entsorgen.

Die schwarze Tonne ist für den Restmüll. Alles, was in keine andere Tonne gehört, kommt hierhin.

Glas bringen Sie bitte zu den Glascontainern. Es gibt Container für Weißglas, Grünglas und Braunglas. Die Container dürfen nur zwischen 7 und 20 Uhr benutzt werden.

Sperrmüll (große Möbel, Elektrogeräte) wird zweimal im Jahr kostenlos abgeholt. Die Termine stehen im Abfallkalender.

37 · Plastikflaschen kommen in die blaue Tonne.

☐ richtig☐ falsch

38 · Glasflaschen wirft man nachts in die Container.

☐ richtig☐ falsch

39 · Für die Abholung von Sperrmüll muss man nicht bezahlen.

☐ richtig☐ falsch

Lesen · Teil 5 · Brief mit Lücken

Lesen Sie den Brief und die Aufgaben 40–45. Welches Wort passt in die Lücke?

Frau Schmidt schreibt an ihre Vermieterin.

Sehr geehrte Frau Müller,

ich schreibe Ihnen, (40) ich ein Problem mit der Heizung habe. Seit drei Tagen funktioniert sie nicht mehr richtig. Die Wohnung ist sehr kalt, (41) ich nicht gut schlafen kann.

Ich habe schon versucht, Sie anzurufen, aber ich habe Sie nicht (42).

Könnten Sie bitte einen Handwerker schicken? Es ist sehr dringend, (43) es draußen minus 5 Grad hat.

Ich bin jeden Tag (44) 17 Uhr zu Hause. Bitte rufen Sie mich an, (45) Sie einen Termin haben.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Schmidt

40 ☐ a weil ☐ b dass ☐ c wenn

41 ☐ a damit ☐ b sodass ☐ c obwohl

42 ☐ a erreichen ☐ b erreicht ☐ c erreichen können

43 ☐ a als ☐ b weil ☐ c wenn

44 ☐ a um ☐ b ab ☐ c seit

45 ☐ a wenn ☐ b weil ☐ c dass

■ **Ende Modul Lesen.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

🔑 Lösungen in diesem Heft: **Teil B · Lösungen · Lesen**

Schreiben · 🕒 30 Minuten

Wählen Sie Aufgabe A oder Aufgabe B. Zeigen Sie, was Sie können: Schreiben Sie möglichst viel. Schreiben Sie Ihren Text auf den Antwortbogen.

Schreiben · Aufgabe A · E-Mail an den Vermieter

Sie wohnen seit einem Jahr in einer Mietwohnung. Seit zwei Wochen funktioniert die Heizung in Ihrer Wohnung nicht richtig. Sie haben bereits mehrmals versucht, Ihren Vermieter telefonisch zu erreichen, aber er geht nicht ans Telefon.

Schreiben Sie zu folgenden Punkten:

- Beschreiben Sie das Problem mit der Heizung.
- Erklären Sie, warum Sie dringend Hilfe brauchen.
- Bitten Sie um einen Termin für die Reparatur.
- Fragen Sie, was Sie tun sollen, wenn der Vermieter nicht reagiert.

★ Sie kennen den Vermieter nicht persönlich → formelle E-Mail mit *Sehr geehrte/r Herr/Frau ...*

oder

Schreiben · Aufgabe B · Brief an die Nachbarn

Sie haben neue Nachbarn im Haus. Diese machen oft sehr laute Musik, besonders am Abend und am Wochenende. Sie können deshalb nicht gut schlafen und sich nicht konzentrieren.

Schreiben Sie zu folgenden Punkten:

- Stellen Sie sich vor.
- Beschreiben Sie das Problem.
- Erklären Sie, warum Sie die Ruhe brauchen.
- Machen Sie einen Vorschlag zur Lösung.

★ Neue Nachbarn, die Sie noch nicht kennen → halbformeller Ton, aber freundlich.

Wörter: _____

■ **Ende Modul Schreiben.** 🔑 Musterlösungen in diesem Heft: **Teil B · Lösungen · Schreiben**

Sprechen · ca. 16 Minuten für zwei Teilnehmende

Die mündliche Prüfung machen Sie zu zweit (Teilnehmer*in A und B). Wenn Sie allein üben: sprechen Sie laut, übernehmen Sie beide Rollen, und nehmen Sie sich mit dem Handy auf.

Practising alone? Speak both roles out loud and record yourself — then listen back and check: was I loud enough, slow enough, and did I use full sentences?

Sprechen · Teil 1A · Sich vorstellen · ca. 1,5 Minuten

Stellen Sie sich bitte vor. Erzählen Sie etwas über sich selbst.

Ihr Name

Wo Sie geboren sind (Geburtsort)

Wo Sie jetzt wohnen (Wohnort)

Was Sie arbeiten / Ihr Beruf

Ihre Familie

Welche Sprachen Sie sprechen

★ Geben Sie zu jedem Punkt 1–2 Sätze und sprechen Sie langsam und deutlich.

Sprechen · Teil 1B · Auf Nachfragen reagieren · ca. 1,5 Minuten

Die Prüferin oder der Prüfer stellt Ihnen einige Fragen zu dem, was Sie gesagt haben.

Mögliche Fragen:

- Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?
- Was gefällt Ihnen an Ihrem Wohnort?
- Wie lange leben Sie schon in Deutschland?
- Warum lernen Sie Deutsch?
- Was machen Sie gern in Ihrer Freizeit?

★ Antworten Sie in ganzen Sätzen und geben Sie, wenn möglich, Gründe oder Beispiele.

Sprechen · Teil 2A · Ein Bild beschreiben · ca. 2 Minuten

Beschreiben Sie das Bild. Was sehen Sie? Was passiert auf dem Bild?



Familienfrühstück

Leitfragen:

- Was sehen Sie auf dem Bild?
- Wer sind die Personen?
- Was machen die Personen?
- Wo sind die Personen?
- Wie ist die Stimmung / Atmosphäre?

★ Beschreiben Sie systematisch von vorne nach hinten und verwenden Sie das Präsens. Vermutungen können Sie mit *vielleicht*, *wahrscheinlich* oder *es sieht aus, als ob* ausdrücken.

Sprechen · Teil 2B · Eigene Erfahrungen · ca. 2 Minuten

Erzählen Sie von Ihren eigenen Erfahrungen zu diesem Thema.

Thema: Familie und gemeinsame Mahlzeiten

Leitfragen:

- Wie oft essen Sie mit Ihrer Familie zusammen?

- Wann frühstücken Sie normalerweise?
- Was essen Sie typischerweise zum Frühstück?
- Ist gemeinsames Essen in Ihrer Kultur wichtig?
- Was ist Ihr Lieblingsessen beim Frühstück?

★ Vergleichen Sie, wenn möglich, mit Ihrer Heimat und geben Sie konkrete Beispiele.

Sprechen · Teil 3 · Gemeinsam etwas planen · ca. 6 Minuten

Planen Sie gemeinsam mit Ihrer Partnerin/Ihrem Partner eine Aktivität.

Sie wohnen mit Ihrer Partnerin/Ihrem Partner in derselben Stadt. Sie möchten am Wochenende gemeinsam einen Ausflug machen. Planen Sie den Ausflug zusammen.

Wochenendausflug planen

- Wohin wollen Sie fahren?
- Wann wollen Sie losfahren?
- Wie kommen Sie dorthin (Auto, Zug, Bus)?
- Was wollen Sie dort machen?
- Was müssen Sie mitnehmen?
- Wo und was wollen Sie essen?

★ Nützliche Sätze: *Ich schlage vor, dass wir ... · Wie wäre es, wenn wir ...? · Das finde ich gut, weil ... · Einverstanden! Dann machen wir das so.*

Musterlösungen in diesem Heft: **Teil B · Lösungen · Sprechen**

Nach dem Test · After the test

1. Kontrollieren Sie mit **Teil B · Lösungen**.
2. Tragen Sie Ihre Punkte ein:

MODUL	ROHPUNKTE	VON
Hören	_____	20
Lesen	_____	25
Hören + Lesen zusammen	_____	45
Schreiben (nach Kriterien)	_____	20
Sprechen (nach Kriterien)	_____	100

Vergleichen Sie mit Modelltest 2 · Compare with test 2

MODUL	TEST 1	TEST 2
Hören + Lesen	_____	_____
Schreiben	_____	_____
Sprechen	_____	_____

Modelltest 1 — Lösungen

Answer keys, transcripts and model answers

△ **Erst lösen, dann lesen.** Dieses Kapitel hilft Ihnen nur, wenn Sie die Aufgaben vorher wirklich gemacht haben.

Do the task first. This chapter only helps if you have genuinely attempted the questions.

Bei jeder Aufgabe steht nicht nur die Lösung, sondern auch **warum** — und **welche Stelle im Text oder Hörtext** die Antwort beweist.

Every item gives you the answer, the reason, and the exact place in the text or audio that proves it.

Punkte und Zertifikat A2 oder B1?

Der DTZ ist eine Besonderheit unter den Deutschprüfungen: Er prüft **zwei Niveaustufen gleichzeitig**. Je nach Ergebnis bekommen Sie am Ende ein **Zertifikat A2** oder ein **Zertifikat B1** — dieselbe Prüfung, zwei mögliche Ergebnisse.

1. Hören + Lesen zusammen (45 Aufgaben, 1 Punkt pro richtige Antwort):

PUNKTE	STUFE
33–45	B1
20–32	A2
0–19	unter A2

2. Schreiben (bewertet nach Kriterien, max. 20 Punkte):

PUNKTE	STUFE
15–20	B1
7–14	A2
0–6	unter A2

3. Sprechen (bewertet nach Kriterien, max. 100 Punkte):

PUNKTE	STUFE
75–100	B1
35–74,5	A2
0–34,5	unter A2

Um ein Zertifikat zu bekommen, muss Ihr Ergebnis im Sprechen mindestens A2 sein — ohne das gibt es kein Zertifikat, egal wie gut Hören/Lesen oder Schreiben ausfallen. Für ein **Zertifikat B1** brauchen Sie zusätzlich mindestens B1 in Sprechen UND mindestens B1 in einem der beiden anderen Teile (Hören+Lesen ODER Schreiben). Für ein **Zertifikat A2** genügt mindestens A2 in Sprechen und mindestens A2 in einem der beiden anderen Teile.

★ In der Praxis heißt das: Sprechen ist das Modul, das am meisten über Ihr Zertifikat entscheidet. Üben Sie es genauso ernsthaft wie die schriftlichen Module — am besten laut, mit einer Partnerin oder einem Partner.

Hören

 Diese Hörtexte stehen zur Kontrolle nach dem Hören. Beim Üben hören Sie die Audio-Datei in der PassDeutsch-App — lesen Sie die Texte hier erst danach.

Schnellübersicht · Quick key

1 c	2 a	3 c	4 c	5 c	6 a	7 a	8 c	9 c
10 falsch	11 b	12 falsch	13 b	14 richtig	15 b	16 falsch	17 b	
18 c	19 b	20 e						

Hörtext und Erklärung · Teil 1 · Ansagen am Telefon oder per Lautsprecher

Nummer 1 — Arztpraxis

► Guten Tag, Sie sind verbunden mit der Praxis Dr. Neumann. Unsere Sprechzeiten sind Montag bis Freitag von acht bis zwölf Uhr und Montag, Dienstag und Donnerstag zusätzlich von vierzehn bis achtzehn Uhr. Am Mittwochnachmittag und Freitagnachmittag bleibt die Praxis geschlossen.

Die Arztpraxis ist nachmittags geöffnet ... → c (nur montags, dienstags und donnerstags)

Nummer 2 — Supermarkt

► Liebe Kundinnen und Kunden, willkommen bei Kaufland. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir heute wegen Inventur bereits um achtzehn Uhr schließen.

Der Supermarkt schließt heute früher, weil ... → a (Inventur gemacht wird)

Nummer 3 — Stadtbücherei

► Willkommen bei der Stadtbücherei Karlsruhe. Bitte beachten Sie: Die Bücherei ist vom dritten bis zum siebten März wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Die Bücherei ist geschlossen, weil ... → c (renoviert wird)

Nummer 4 — Bahnhof

► *Achtung an Gleis sieben. Der Regionalexpress RE fünf nach Mannheim ... fällt heute leider ersatzlos aus. Der nächste Zug nach Mannheim fährt um **vierzehn Uhr zwölf** von Gleis neun. Alternativ können Sie den ICE um dreizehn Uhr dreißig ab Gleis drei nutzen. **Dieser hält allerdings nicht in Bruchsal.***

Reisende nach Bruchsal ... → c (müssen auf den Zug um vierzehn Uhr zwölf warten)

△ Der ICE fährt zwar früher, hält aber nicht in Bruchsal — er ist für diese Frage keine Option.

Hörtext und Erklärung · Teil 2 · Ansagen aus dem Radio

Nummer 5 — Wetter

 *Im Süden scheint zunächst die Sonne, aber **ab dem späten Nachmittag ziehen auch dort Wolken auf.***

Wie wird das Wetter morgen im Süden? → c (Erst Sonne, später Wolken)

Nummer 6 — Flohmarkt

 *Diesmal gibt es einen **besonderen Bereich nur für Kindersachen**, also Kleidung, Spielzeug und Bücher.*

→ a (Einen Bereich nur für Kindersachen)

Nummer 7 — Verkehr

 *Auf der A5 zwischen Frankfurt und Darmstadt gibt es **wegen eines Unfalls** einen Stau von etwa sechs Kilometern.*

→ a (Es gibt einen Stau wegen eines Unfalls)

Nummer 8 — Theater

 *Karten gibt es ab fünfundzwanzig Euro ... Für Schüler und Studenten gibt es einen **Rabatt von fünfzig Prozent.***

Schüler und Studenten ... → c (zahlen nur die Hälfte)

50 % Rabatt = die Hälfte des Preises.

Nummer 9 — Gesundheitstipp

 *Ärzte empfehlen besonders **älteren Menschen und chronisch Kranken** eine Grippeimpfung. Die Impfung ist für **Risikogruppen** kostenlos.*

→ c (Risikogruppen wie ältere Menschen)

Hörtext und Erklärung · Teil 3 · Alltägliche Gespräche

Gespräch 1 — Im Reisebüro

▶ *Ich möchte gerne einen Urlaub buchen ... Mein Mann hat erst **im August** Urlaub. — Im August ist es etwas teurer ... Aber dafür ist die **Kinderbetreuung im August kostenlos**.*

10 · Die Frau möchte im Juli verreisen. → falsch (ihr Mann hat erst im August Urlaub)

11 · Im August ... → b (ist die Kinderbetreuung kostenlos)

Gespräch 2 — Beim Elternabend

▶ *Tim hat sich in den letzten Monaten sehr verbessert, besonders in Mathematik ... Ich wollte vorschlagen, dass Tim **am Mathematik-Wettbewerb der Schule teilnimmt**.*

12 · Tim hat Probleme in der Schule. → falsch (im Gegenteil, er hat sich verbessert)

13 · Der Lehrer schlägt vor, dass Tim ... → b (am Mathe-Wettbewerb teilnimmt)

Gespräch 3 — Im Fitnessstudio

▶ *Mein Arzt hat gesagt, ich soll mehr Sport machen wegen meinem **Rücken** ... Ich mache den **Yoga-Kurs am Mittwochabend**.*

14 · Anna geht wegen Rückenproblemen ins Fitnessstudio. → richtig

15 · Anna macht ... → b (einen Yoga-Kurs am Mittwoch)

Gespräch 4 — Am Telefon

▶ *Es ist eine Drei-Zimmer-Wohnung ... Gibt es einen Aufzug im Haus? — **Nein, leider nicht**. — Die Kaltmiete beträgt sechshundertfünfzig Euro. Dazu kommen noch zweihundert Euro Nebenkosten, also **insgesamt achthundertfünfzig Euro warm**.*

16 · Die Wohnung hat einen Aufzug. → falsch

17 · Die Warmmiete beträgt ... → b (achthundertfünfzig Euro)

★ Bemerkung zu diesem Test: In Teil 3 ist die Lösung der vier Mehrfachwahl-Aufgaben (11, 13, 15, 17) hier bei allen vier **b**. Das ist Zufall, kein Muster — hören Sie jedes Gespräch einzeln, das ändert sich von Test zu Test.

Hörtext und Erklärung · Teil 4 · Aussagen zum Thema „Was bedeutet Heimat für Sie?“

► **Frau Yilmaz** (Türkei, seit 15 Jahren in Deutschland): „Jetzt ist Deutschland meine Heimat. **Meine Kinder gehen hier zur Schule, meine Freunde sind hier.** ... Heimat ist für mich der Ort, wo **meine Familie lebt.**“

► **Herr Petrov** (Russland, seit 10 Jahren in München): „Heimat ist dort, wo man **die Sprache versteht, wo man die Kultur kennt.** ... Man kann zwei Heimaten haben.“

► **Frau da Silva** (Brasilien, seit 3 Jahren in Hamburg): „Meine Kollegen im Krankenhaus haben mir sehr geholfen ... Durch diese Menschen fühle ich mich jetzt zu Hause. Heimat ist für mich dort, wo **nette Menschen sind, die einem helfen.**“

18 · **Frau Yilmaz** → **c** (Heimat ist dort, wo die Familie ist)

19 · **Herr Petrov** → **b** (Heimat bedeutet, die Sprache und Kultur zu verstehen)

20 · **Frau da Silva** → **e** (Heimat ist dort, wo hilfsbereite Menschen sind)

Lesen

Schnellübersicht · Quick key

21	22	23	24	25	
b	a	c	a	c	
26	27	28	29	30	
a	x	d	b	x	
31	32	33	34	35	36
richtig	b	falsch	b	falsch	b
37	38	39			
falsch	falsch	richtig			
40	41	42	43	44	45
a	b	b	b	b	a

Teil 1 — mit Erklärung

21 · Regenschirm in der Straßenbahn verloren → b (Zimmer 008, Fundbüro)

Verlorene Gegenstände gehören ins **Fundbüro**.

22 · Aufenthaltserlaubnis verlängern → a (Zimmer 005, Ausländerbehörde)

„Ausländerbehörde – **Aufenthaltserlaubnis**“.

23 · Elterngeld beantragen → c (Zimmer 007, Jugendamt)

„Jugendamt – Kinderbetreuung, **Elterngeld**“.

24 · Neue Adresse melden → a (Zimmer 003, Bürgerbüro Ummeldung)

„Bürgerbüro – Anmeldung, **Ummeldung**“.

25 · Neuer Reisepass → c (Zimmer 002, Bürgerbüro)

„Bürgerbüro – Personalausweis, **Reisepass**“.

Teil 2 — mit Erklärung

26 · Deutschkurs am Abend → a (VHS Deutschkurse)

„abends **18–21 Uhr**“.

27 · Gebrauchter Kühlschrank → x (keine Lösung)

Anzeige c bietet Sofa, Esstisch und Waschmaschine an — aber **keinen Kühlschrank**.

28 · Arbeit als Reinigungskraft → d (Gebäudereinigung sucht Mitarbeiter)

„Für Büros und Treppenhäuser“ = Reinigungskraft.

29 · Sohn (8) möchte Fußball lernen → b (Fußballschule für Kids)

„Training für Kinder **6–10 Jahre**“.

30 · Babysitter für Samstagabend → x (keine Lösung)

Anzeige e bietet Kinderbetreuung **unter der Woche nachmittags** an, nicht am Samstagabend.

Teil 3 — mit Erklärung**31 · Bibliothek ab März auch sonntags geöffnet → richtig**

„Sie ist dann auch am **Sonntag von 11 bis 17 Uhr** geöffnet.“

32 · In der Bibliothek kann man jetzt ... → b (in einem speziellen Raum telefonieren)

„einen Raum, in dem man leise **telefonieren** ... kann“.

33 · Das Fest dauert von morgens bis abends → falsch

„Von **14 bis 22 Uhr**“ = nachmittags bis abends, nicht morgens.

34 · Wenn es regnet, ... → b (ist das Fest eine Woche später)

„Bei Regen wird das Fest auf den **nächsten Samstag verschoben**.“

35 · Man sollte jeden Handwerker ins Haus lassen → falsch

„Lassen Sie **nur** Handwerker ins Haus, die Sie **selbst bestellt haben**.“

36 · Die Polizei empfiehlt, ... → b (die Preise verschiedener Handwerker zu vergleichen)

„... und **vergleichen Sie Preise**.“

Teil 4 — mit Erklärung**37 · Plastikflaschen kommen in die blaue Tonne → falsch**

Plastikflaschen gehören in die **gelbe** Tonne, die blaue ist für Papier und Karton.

38 · Glasflaschen wirft man nachts in die Container → falsch

„Die Container dürfen nur zwischen **7 und 20 Uhr** benutzt werden.“

39 · Für die Abholung von Sperrmüll muss man nicht bezahlen → richtig

„Sperrmüll ... wird zweimal im Jahr **kostenlos** abgeholt.“

Teil 5 — mit Erklärung

40 · → a (weil) — Grund für das Schreiben: „ich schreibe Ihnen, **weil** ich ein Problem ... habe“.

41 · → b (sodass) — Folge: die Wohnung ist kalt, **sodass** sie nicht schlafen kann.

42 · → b (erreicht) — Perfekt mit haben: „ich habe Sie nicht **erreicht**“.

43 · → b (weil) — Grund: es ist dringend, **weil** es draußen kalt ist.

44 · → b (ab) — „jeden Tag **ab 17 Uhr** zu Hause“ = ab diesem Zeitpunkt.

45 · → a (wenn) — Bedingung: rufen Sie an, **wenn** Sie einen Termin haben.

Schreiben

Aufgabe A — E-Mail an den Vermieter · Musterlösung

Betreff: Dringende Reparatur der Heizung

Sehr geehrter Herr [Name],

seit zwei Wochen funktioniert die Heizung in meiner Wohnung nicht richtig.

Sie wird nicht warm genug, was besonders jetzt im Winter sehr unangenehm ist. Ich habe bereits mehrmals versucht, Sie telefonisch zu erreichen, aber leider ohne Erfolg.

Ich brauche dringend Hilfe, da es in der Wohnung sehr kalt ist und ich gesundheitliche Probleme befürchte. Bitte lassen Sie uns schnellstmöglich einen Termin für die Reparatur vereinbaren.

Falls ich weiterhin keine Antwort erhalte, was soll ich tun? Gibt es eine andere Kontaktmöglichkeit?

Mit freundlichen Grüßen,
[Ihr Name]

LEITPUNKT	WO IM TEXT?
Problem beschreiben	<i>seit zwei Wochen funktioniert die Heizung ... nicht richtig</i>
Warum dringend	<i>es in der Wohnung sehr kalt ist und ich gesundheitliche Probleme befürchte</i>
Um Termin bitten	<i>einen Termin für die Reparatur vereinbaren</i>
Frage bei Nicht-Reaktion	<i>was soll ich tun? Gibt es eine andere Kontaktmöglichkeit?</i>

Aufgabe B — Brief an die Nachbarn · Musterlösung

Liebe/r [Name des Nachbarn],

mein Name ist [Ihr Name] und ich wohne seit [Zeit] in der Wohnung neben Ihnen. Ich wollte Sie auf ein Problem aufmerksam machen, das mich betrifft.

Ihre Musik ist oft sehr laut, besonders abends und am Wochenende. Dadurch kann ich nicht gut schlafen und mich nicht auf meine Arbeit konzentrieren.

Ich brauche die Ruhe, um ausgeruht und produktiv zu sein.

Könnten wir vielleicht eine Lösung finden, zum Beispiel die Lautstärke zu bestimmten Zeiten zu reduzieren?

Ich würde mich über Ihr Verständnis freuen.

Viele Grüße,
[Ihr Name]

LEITPUNKT	WO IM TEXT?
Sich vorstellen	<i>mein Name ist ... und ich wohne seit ... in der Wohnung neben Ihnen</i>
Problem beschreiben	<i>Ihre Musik ist oft sehr laut, besonders abends und am Wochenende</i>
Warum Ruhe nötig	<i>kann ich nicht gut schlafen und mich nicht ... konzentrieren</i>
Lösungsvorschlag	<i>die Lautstärke zu bestimmten Zeiten zu reduzieren</i>

★ Neue Nachbarn, die Sie noch nicht persönlich kennen → *Liebe/r + Viele Grüße* ist der richtige halbformelle Ton — freundlich, aber nicht so direkt wie unter Freunden.

Sprechen

Teil 1A — Sich vorstellen · Musterlösung

Guten Tag, mein Name ist Anna Müller. Ich bin in Berlin geboren, aber ich wohne jetzt in München. Ich arbeite als Krankenschwester im St. Josef Krankenhaus. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder, einen Sohn und eine Tochter. Mein Sohn heißt Lukas und ist acht Jahre alt, meine Tochter heißt Emma und ist fünf Jahre alt. In meiner Freizeit gehe ich gerne mit meiner Familie im Englischen Garten spazieren. Ich spreche Deutsch und Englisch und lerne Deutsch seit zwei Jahren, um meine Sprachkenntnisse zu verbessern und mich besser in München zu integrieren.

Teil 1B — Auf Nachfragen reagieren · Musterantwort

Ich habe mich für diesen Beruf entschieden, weil ich schon immer gerne mit Menschen arbeite und es mir Freude macht, anderen zu helfen. Ich bin Krankenschwester im St. Marien Krankenhaus hier in Berlin. An meinem Wohnort gefällt mir besonders, dass es viele Parks und Grünflächen gibt, wo ich spazieren gehen kann. Ich lebe seit drei Jahren in Deutschland und fühle mich hier sehr wohl. Ich lerne Deutsch, weil ich mich besser mit meinen Kollegen und Patienten verständigen möchte. In meiner Freizeit gehe ich gern ins Kino oder treffe mich mit Freunden im Café.

Teil 2A — Bildbeschreibung „Familienfrühstück“ · Musterlösung

Auf dem Bild sehe ich eine Familie, die zusammen am Tisch sitzt und frühstückt. Im Vordergrund ist ein großer Holztisch mit verschiedenen Speisen wie Brötchen, Marmelade und Obst. Die Personen auf dem Bild sind vermutlich die Eltern und ihre zwei Kinder. Die Mutter trägt ein blaues T-Shirt und gießt gerade Saft in ein Glas ein. Der Vater hat eine Zeitung in der Hand und lächelt.

Die beiden Kinder, ein Junge und ein Mädchen, sitzen nebeneinander und schmieren sich Butter auf ihre Brötchen. Es sieht so aus, als ob sie sich gut unterhalten und Spaß haben. Im Hintergrund kann man ein Fenster sehen, durch das die Sonne hereinscheint, was die Atmosphäre sehr freundlich und warm macht.

Die Stimmung wirkt entspannt und fröhlich, als ob die Familie das gemeinsame Frühstück am Wochenende genießt.

Teil 2B — Eigene Erfahrungen: Familie und gemeinsame Mahlzeiten · Musterlösung

Bei mir zu Hause ist es sehr wichtig, dass wir als Familie zusammen essen.

Wir versuchen, mindestens einmal am Tag gemeinsam am Tisch zu sitzen.

Normalerweise ist das Abendessen die Mahlzeit, die wir zusammen verbringen, weil alle tagsüber arbeiten oder zur Schule gehen.

Zum Frühstück ist es bei uns so, dass jeder etwas anderes isst.

Normalerweise frühstücke ich um sieben Uhr, bevor ich zur Arbeit gehe. Am Wochenende frühstücken wir oft etwas später, und dann gibt es ein größeres Frühstück mit Eiern, Obst und manchmal auch Pfannkuchen.

In meinem Heimatland ist es so, dass gemeinsames Essen einen hohen Stellenwert hat. Es ist eine Gelegenheit, sich auszutauschen und Zeit miteinander zu verbringen.

Teil 3 — Wochenendausflug planen · Musterdialog

A: Ich schlage vor, dass wir am Wochenende einen Ausflug zum Bodensee machen. Hast du eine Idee, wohin wir genau fahren könnten?

B: Vielleicht könnten wir nach Konstanz fahren und dort den Tag verbringen.

A: Wie wäre es, wenn wir am Samstagmorgen gegen 9 Uhr losfahren? Dann haben wir genug Zeit, um alles zu sehen.

B: Gute Idee. Wie kommen wir hin?

A: Wir könnten mit dem Zug fahren, das ist entspannter, und wir müssen uns nicht um das Parken kümmern.

B: In Konstanz könnten wir zuerst die Altstadt besichtigen und danach eine Bootsfahrt auf dem Bodensee machen.

A: Das finde ich gut, weil es entspannend ist und wir die schöne Aussicht genießen können. Was müssen wir mitnehmen?

B: Ich denke, wir sollten unsere Kamera mitnehmen und vielleicht eine leichte Jacke, falls es windig wird.

A: Ich könnte ein paar Snacks und Getränke organisieren. Zum Mittagessen könnten wir in einem der Restaurants am Seeufer essen.

B: Einverstanden! Dann machen wir das so.

★ **Wie man diese Aufgabe löst:** Gehen Sie die Punkte auf der Karte (*Wohin?*

Wann? Wie hinkommen? Was machen? Was mitnehmen? Essen?) einen nach dem anderen durch. Machen Sie zu jedem Punkt einen Vorschlag und lassen Sie Ihre Partnerin/Ihren Partner reagieren, bevor Sie zum nächsten Punkt gehen.

△ Sagen Sie nicht nur „Ja, gut“ — reagieren Sie mit einem eigenen Satz, das zeigt echte Interaktion und bringt mehr Punkte bei *Kommunikative Gestaltung*.

Modelltest 2 — Aufgaben

Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) B1

Vor dem Start · Before you begin

Hören	 ca. 25 Minuten · 20 Aufgaben · 4 Teile ·  Audio in der PassDeutsch-App
Lesen	 45 Minuten · 25 Aufgaben · 5 Teile
Schreiben	 30 Minuten · 1 Aufgabe (A oder B)
Sprechen	 ca. 16 Minuten für zwei Teilnehmende · 3 Teile

Die drei schriftlichen Module dauern zusammen 100 Minuten. Machen Sie diesen Test in einem Stück, mit einer Uhr auf dem Tisch. Kein Wörterbuch, kein Handy, keine Pause — genau wie in der echten Prüfung.

Do the three written modules in one sitting, timed. No dictionary, no phone, no break. Answers are in the next chapter — do not look before you finish.

 **Audio zum Hörteil:** Öffnen Sie die PassDeutsch-App → **DTZ** → **B1** → **Modelltest 2** → **Hören**. Die Aufnahme führt Sie durch alle vier Teile, genau wie in der Prüfung.

★ Zur Erinnerung: Der DTZ prüft die Stufen **A2 und B1 gleichzeitig**. Ihre Punkte in Hören+Lesen, Schreiben und Sprechen entscheiden zusammen, ob Sie ein Zertifikat A2 oder B1 bekommen — siehe **Teil B · Lösungen**.

KANDIDATENBLÄTTER

Hören · ⌚ ca. 25 Minuten

👂 Öffnen Sie die PassDeutsch-App: DTZ → B1 → Modelltest 2 → Hören.

Starten Sie die Audio-Datei und stoppen Sie sie **nicht**. Die Aufnahme führt Sie durch alle vier Teile — genau wie in der Prüfung.

*Start the audio and do **not** pause it. The recording walks you through all four parts, exactly as in the real exam.*

Hören · Teil 1 · Ansagen am Telefon oder per Lautsprecher

Sie hören vier Ansagen. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe. Welche Lösung a, b oder c ist richtig?

1 · Familientarife im Schwimmbad gibt es ...

- ☐ a jeden Tag von zehn bis vierzehn Uhr.
- ☐ b montags und mittwochs.
- ☐ c nur am Wochenende von zehn bis vierzehn Uhr.

2 · Das Mädchen an der Information ...

- ☐ a sucht ihren Vater.
- ☐ b heißt Lisa und ist etwa fünf Jahre alt.
- ☐ c trägt eine blaue Jacke.

3 · Die Anmeldung für Kurse ist möglich ...

- ☐ a ab dem fünfzehnten September.
- ☐ b ab dem ersten September.
- ☐ c nur online.

4 · Der Flug nach London ...

- ☐ a fällt aus.
- ☐ b hat eine Verspätung von fünfundvierzig Minuten.
- ☐ c fliegt von einem anderen Gate ab.

Hören · Teil 2 · Ansagen aus dem Radio

Sie hören fünf Ansagen aus dem Radio. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe. Welche Lösung a, b oder c ist richtig?

5 · Bayern München hat gewonnen ...

- ☐ a eins zu null.
- ☐ b zwei zu eins.
- ☐ c drei zu zwei.

6 · Am Donnerstag ...

- ☐ a kosten alle Tickets nur sechs Euro.
- ☐ b gibt es keine Vorstellungen.
- ☐ c sind alle Kinotickets teurer.

7 · Das Wetter morgen wird ...

- ☐ a sonnig und wärmer.
- ☐ b regnerisch.
- ☐ c kalt und windig.

8 · Beim Stadtfest ...

- ☐ a kostet der Eintritt zehn Euro.
- ☐ b gibt es nur Musik für Erwachsene.
- ☐ c ist die Innenstadt für Autos gesperrt.

9 · Bei Preiserhöhungen für Strom ...

- ☐ a hat man ein Sonderkündigungsrecht.
- ☐ b kann man nicht kündigen.
- ☐ c muss man sofort wechseln.

Hören · Teil 3 · Alltägliche Gespräche

Sie hören vier Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es zwei Aufgaben. Sie hören jedes Gespräch einmal.

10 · Der Mann möchte den Laptop für komplizierte Programme nutzen.

richtig

falsch

11 · Der Laptop ...

- ☐ a kostet über fünfhundert Euro.
- ☐ b wiegt anderthalb Kilo.
- ☐ c hat nur ein Jahr Garantie.

12 · Frau Lehmann möchte im Juli Urlaub nehmen.

richtig

falsch

13 · Der Chef schlägt vor, dass Frau Lehmann ...

- ☐ a gar keinen Urlaub nimmt.
- ☐ b eine Woche früher anfängt.
- ☐ c im September Urlaub nimmt.

14 · Der Patient hat Husten und Schnupfen.

richtig

falsch

15 · Die Ärztin ...

- ☐ a verschreibt Antibiotika.
- ☐ b verschreibt etwas gegen Schmerzen und Fieber.
- ☐ c sagt, er soll sofort ins Krankenhaus.

16 · Das Auto ist heute fertig.

richtig

falsch

17 · Der Leihwagen kostet ...

- ☐ a dreißig Euro pro Tag.
- ☐ b nichts, er ist kostenlos.
- ☐ c fünfzig Euro pro Tag.

Hören · Teil 4 · Aussagen zu einem Thema

Thema: Warum lernen Sie Deutsch? Welcher der Sätze a bis f passt zu den Aussagen 18 bis 20?

- | | | |
|---|---|--|
| a Deutsch ist wichtig für den Beruf. | b Deutsch lernen hilft, Freunde zu finden. | c Deutsch ist wichtig für die Familie und Kinder. |
| d Deutsch macht Spaß. | e Deutsch ist eine schöne Sprache. | f Deutsch ist leicht zu lernen. |

18 Herr Kowalski

☐

19 Frau Chen

☐

20 Herr Ahmed

☐

■ **Ende Modul Hören.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

🔑 Lösungen und Hörtexte in diesem Heft: **Teil D · Lösungen · Hören**

Lesen · ⌚ 45 Minuten

Lesen · Teil 1 · Verzeichnis

Lesen Sie das Verzeichnis. Lesen Sie dann die Aufgaben 21–25. Welche Zimmernummer passt?

21 · Ihre Tochter (5 Jahre) hat hohes Fieber und muss untersucht werden.

- ☐ a 2.OG-01
- ☐ b 1.OG-01
- ☐ c EG-01

22 · Sie hatten einen Unfall und müssen sofort behandelt werden.

- ☐ a 1.OG-02
- ☐ b EG-01
- ☐ c EG-02

23 · Sie sollen ein Röntgenbild von Ihrem Arm machen lassen.

- ☐ a 1.OG-02
- ☐ b 2.OG-02
- ☐ c 3.OG-01

24 · Ihre schwangere Frau hat einen Termin bei ihrer Ärztin.

- ☐ a 2.OG-01
- ☐ b 2.OG-02
- ☐ c 1.OG-01

25 · Sie möchten einen Kaffee trinken, während Sie auf Ihren Termin warten.

- ☐ a EG-02
 - ☐ b EG-01
 - ☐ c EG-03
-

Krankenhaus — Hauptgebäude

EG-01	Notaufnahme
EG-02	Anmeldung / Patientenaufnahme
EG-03	Cafeteria
1.OG-01	Innere Medizin
1.OG-02	Chirurgie
2.OG-01	Kinderklinik
2.OG-02	Frauenklinik / Geburtshilfe
3.OG-01	Radiologie Röntgen, MRT

Lesen · Teil 2 · Anzeigen

Lesen Sie die Situationen 26–30 und die Anzeigen a–h. Welche Anzeige passt zu welcher Situation? Für eine Situation gibt es keine passende Anzeige. Markieren Sie so: x.

26 Sie suchen eine kleine Wohnung in der Stadtmitte.

☐

27 Sie möchten Ihr altes Auto verkaufen.

☐

28 Sie suchen einen Computerkurs für Anfänger.

☐

29 Sie brauchen jemanden, der Ihren Hund betreut, wenn Sie arbeiten.

☐

30 Ihre Mutter sucht einen Tanzkurs für Senioren.

☐
a**2-Zimmer-Wohnung zentral**

Helle Wohnung, 45qm, Nähe U-Bahn. 580€ warm. Ab 1.4. frei. Kontakt: 0171-2223344

b**Autoankauf sofort!**

Wir kaufen alle Autos, auch mit Schäden. Faire Preise, Bargeld sofort. Tel: 0800-5556677

c

PC-Kurse für Einsteiger

Internet, E-Mail, Word. Kleine Gruppen, geduldige Lehrer.
VHS Mitte, Mo + Mi 10–12 Uhr.

d

Liebevolle Hundebetreuung

Betreuung bei mir zu Hause. Große Wohnung mit Garten.
Auch längere Zeit. Erfahrung mit allen Rassen.

e

Tanzen ab 60

Tanznachmittag für Junggebliebene! Jeden Mittwoch 15–17
Uhr. Standard und Latein. Tanzschule Elegant, Müllerstr. 12

f

Möbel zu verschenken

Sofa, Schrank, Tisch. Guter Zustand. Nur Selbstabholung.
Bis Freitag.

g

Klavierunterricht

Für Kinder und Erwachsene. Anfänger und
Fortgeschrittene. Bei Ihnen zu Hause. 25€/Stunde.

h

Fitness-Studio Neueröffnung

Jetzt Mitglied werden und 3 Monate gratis! Geräte, Kurse,
Sauna. 24/7 geöffnet.

Lesen · Teil 3 · Zeitungsmeldungen

Lesen Sie die Texte und die Aufgaben 31–36.

Neuer Supermarkt eröffnet

Am Montag eröffnet in der Bahnhofstraße ein neuer Bio-Supermarkt. Zur Eröffnung gibt es 20 % Rabatt auf alle Produkte. Der Markt hat von Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Parkplätze sind kostenlos.

31 · Der Supermarkt hat auch am Sonntag geöffnet.

richtig

falsch

32 · Zur Eröffnung ...

- ☐ a sind alle Produkte billiger.
- ☐ b muss man für Parkplätze bezahlen.
- ☐ c gibt es nur Bio-Produkte.

Sprachkurse für Eltern

Die Volkshochschule bietet ab September Deutschkurse speziell für Eltern an.
Die Kurse finden vormittags statt, wenn die Kinder in der Schule sind.
Kinderbetreuung für kleinere Kinder wird kostenlos angeboten. Anmeldung bis 31. August.

33 · Die Kurse sind am Nachmittag.

richtig**falsch****34 · Eltern mit kleinen Kindern ...**

- ☐ a können nicht am Kurs teilnehmen.
- ☐ b bekommen kostenlose Kinderbetreuung.
- ☐ c müssen ihre Kinder mitbringen.

Baustelle auf der Hauptstraße

Wegen Bauarbeiten ist die Hauptstraße vom 15. bis 30. Juni gesperrt. Autos müssen die Umleitung über die Ringstraße nehmen. Busse fahren in dieser Zeit andere Routen. Die neuen Fahrpläne finden Sie im Internet oder an den Haltestellen.

35 · Die Hauptstraße ist einen Monat gesperrt.**richtig****falsch****36 · Während der Bauarbeiten ...**

- ☐ a fahren keine Busse.
- ☐ b ändern sich die Busrouten.
- ☐ c gibt es keine Informationen.

Lesen · Teil 4 · Informationstext

Lesen Sie den Text und die Aufgaben 37–39. Richtig oder falsch?

Anmeldung im Einwohnermeldeamt

Wenn Sie in eine neue Wohnung ziehen, müssen Sie sich innerhalb von zwei Wochen anmelden. Das gilt auch, wenn Sie innerhalb der Stadt umziehen.

Zur Anmeldung brauchen Sie:

- Ihren Personalausweis oder Reisepass
- Die Wohnungsgeberbestätigung (das ist ein Formular vom Vermieter)

Die Anmeldung ist kostenlos. Sie können auch eine andere Person für sich anmelden. Diese Person braucht dann eine Vollmacht von Ihnen.

Bitte beachten Sie: Eine Online-Anmeldung ist leider nicht möglich. Sie müssen persönlich kommen oder jemanden schicken.

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 8–15 Uhr, Mi 8–18 Uhr, Fr 8–12 Uhr. Termine können Sie online reservieren.

37 · Man muss sich sofort nach dem Umzug anmelden.

richtig

falsch

38 · Für die Anmeldung muss man nichts bezahlen.

richtig

falsch

39 · Man kann sich online anmelden.

richtig

falsch

Lesen · Teil 5 · Brief mit Lücken

Lesen Sie den Brief und die Aufgaben 40–45. Welches Wort passt in die Lücke?

Herr Yilmaz schreibt an seinen Arbeitgeber.

Sehr geehrte Frau Weber,

ich möchte Sie bitten, (40) ich nächste Woche zwei Tage frei haben kann.

Meine Eltern kommen (41) der Türkei zu Besuch und ich möchte sie vom Flughafen abholen.

Sie kommen am Dienstag (42) und bleiben drei Wochen. Ich würde gerne Dienstag und Mittwoch freinehmen, (43) ich ihnen die Stadt zeigen kann.

Ich habe noch genug Urlaubstage und alle meine Aufgaben (44) ich vorher erledigen. Mein Kollege Herr Schmidt kann mich (45) vertreten.

Mit freundlichen Grüßen

Mehmet Yilmaz

40 ☐ a dass ☐ b ob ☐ c weil

41 ☐ a von ☐ b aus ☐ c nach

42 ☐ a an ☐ b um ☐ c zu

43 ☐ a weil ☐ b damit ☐ c obwohl

44 ☐ a werde ☐ b habe ☐ c kann

45 ☐ a in dieser Zeit ☐ b am Dienstag ☐ c letzte Woche

■ **Ende Modul Lesen.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

🔑 Lösungen in diesem Heft: **Teil D · Lösungen · Lesen**

Schreiben · 🕒 30 Minuten

Wählen Sie Aufgabe A oder Aufgabe B. Zeigen Sie, was Sie können: Schreiben Sie möglichst viel. Schreiben Sie Ihren Text auf den Antwortbogen.

Schreiben · Aufgabe A · E-Mail an den Arbeitgeber

Sie arbeiten seit sechs Monaten in einer Firma. Ihre Familie in Ihrem Heimatland plant eine wichtige Feier (z. B. Hochzeit oder Geburtstag) und Sie möchten daran teilnehmen. Sie brauchen dafür eine Woche Urlaub.

Schreiben Sie zu folgenden Punkten:

- Erklären Sie den Grund für Ihren Urlaubswunsch.
- Nennen Sie den genauen Zeitraum.
- Bieten Sie an, wie die Arbeit in Ihrer Abwesenheit erledigt werden kann.
- Bitten Sie um eine baldige Antwort.

★ Sie schreiben an Ihre Vorgesetzte/Ihren Vorgesetzten → formelle E-Mail.

oder

Schreiben · Aufgabe B · E-Mail an die Schule

Ihr Kind ist krank und kann diese Woche nicht in die Schule gehen. Der Arzt hat geschrieben, dass Ihr Kind mindestens fünf Tage zu Hause bleiben muss.

Schreiben Sie zu folgenden Punkten:

- Erklären Sie, warum Ihr Kind nicht zur Schule kommen kann.
- Nennen Sie den voraussichtlichen Zeitraum der Abwesenheit.
- Fragen Sie nach den Hausaufgaben und dem Unterrichtsmaterial.
- Bitten Sie um Information, was Ihr Kind nachholen muss.

★ Sie schreiben an die Schulleitung → formelle E-Mail mit *Sehr geehrte Damen und Herren*.

Wörter: _____

■ **Ende Modul Schreiben.** 🔑 Musterlösungen in diesem Heft: **Teil D · Lösungen · Schreiben**

Sprechen · ca. 16 Minuten für zwei Teilnehmende

Die mündliche Prüfung machen Sie zu zweit (Teilnehmer*in A und B). Wenn Sie allein üben: sprechen Sie laut, übernehmen Sie beide Rollen, und nehmen Sie sich mit dem Handy auf.

Practising alone? Speak both roles out loud and record yourself — then listen back and check: was I loud enough, slow enough, and did I use full sentences?

Sprechen · Teil 1A · Sich vorstellen · ca. 1,5 Minuten

Stellen Sie sich bitte vor. Erzählen Sie etwas über sich selbst.

Ihr Name

Wo Sie geboren sind (Geburtsort)

Wo Sie jetzt wohnen (Wohnort)

Was Sie arbeiten / Ihr Beruf

Ihre Familie

Welche Sprachen Sie sprechen

★ Sie dürfen auch über Ihre Träume und Pläne sprechen — versuchen Sie, vollständige Sätze zu bilden.

Sprechen · Teil 1B · Auf Nachfragen reagieren · ca. 1,5 Minuten

Die Prüferin oder der Prüfer stellt Ihnen einige Fragen zu dem, was Sie gesagt haben.

Mögliche Fragen:

- Was vermissen Sie aus Ihrer Heimat?
- Wie haben Sie Ihren Beruf gelernt?
- Was möchten Sie in Zukunft machen?
- Wie haben Sie Deutsch gelernt?
- Was machen Sie am Wochenende?

★ Geben Sie ausführliche Antworten und zeigen Sie, dass Sie verschiedene Zeitformen beherrschen.

Sprechen · Teil 2A · Ein Bild beschreiben · ca. 2 Minuten

Beschreiben Sie das Bild. Was sehen Sie? Was passiert auf dem Bild?



Beim Arzt

Leitfragen:

- Was sehen Sie auf dem Bild?
- Wo findet die Szene statt?
- Was macht die Ärztin?
- Wie sieht die Patientin aus?
- Welche Gegenstände sehen Sie?

★ Beginnen Sie mit einer allgemeinen Beschreibung und gehen Sie dann auf Details ein — auch die Körpersprache der Personen.

Sprechen · Teil 2B · Eigene Erfahrungen · ca. 2 Minuten

Erzählen Sie von Ihren eigenen Erfahrungen zu diesem Thema.

Thema: Gesundheit und Arztbesuche

Leitfragen:

- Wie oft gehen Sie zum Arzt?

- Haben Sie einen Hausarzt?
- Was war Ihr letzter Arztbesuch?
- Wie ist das Gesundheitssystem in Ihrer Heimat?
- Was tun Sie, um gesund zu bleiben?

★ Vergleichen Sie Deutschland mit Ihrer Heimat und sagen Sie auch Ihre Meinung zum Gesundheitssystem.

Sprechen · Teil 3 · Gemeinsam etwas planen · ca. 6 Minuten

Planen Sie gemeinsam mit Ihrer Partnerin/Ihrem Partner eine Aktivität.

Ein Freund aus Ihrer Heimat besucht Sie in Deutschland. Er bleibt eine Woche.

Sie möchten ihm Ihre Stadt zeigen. Planen Sie gemeinsam das Programm für einen Tag.

Stadtbesichtigung für einen Gast

- Was soll der Gast unbedingt sehen?
- Wann startet der Ausflug?
- Wie bewegen Sie sich fort (zu Fuß, Bus, U-Bahn)?
- Wo wollen Sie essen gehen?
- Was wollen Sie am Abend machen?
- Was brauchen Sie für den Tag?

★ Nützliche Sätze: *Ich finde, wir sollten unbedingt ... zeigen.* · *Am besten fangen wir um ... Uhr an.* · *Wir könnten mit ... fahren.*

Musterlösungen in diesem Heft: **Teil D · Lösungen · Sprechen**

Nach dem Test · After the test

1. Kontrollieren Sie mit **Teil D · Lösungen**.

2. Tragen Sie Ihre Punkte ein:

MODUL	ROHPUNKTE	VON
Hören	_____	20
Lesen	_____	25
Hören + Lesen zusammen	_____	45
Schreiben (nach Kriterien)	_____	20
Sprechen (nach Kriterien)	_____	100

Vergleichen Sie mit Modelltest 1 · Compare with test 1

MODUL	TEST 1	TEST 2
Hören + Lesen	_____	_____
Schreiben	_____	_____
Sprechen	_____	_____

Modelltest 2 — Lösungen

Answer keys, transcripts and model answers

△ **Erst lösen, dann lesen.** Dieses Kapitel hilft Ihnen nur, wenn Sie die Aufgaben vorher wirklich gemacht haben.

Do the task first. This chapter only helps if you have genuinely attempted the questions.

Bei jeder Aufgabe steht nicht nur die Lösung, sondern auch **warum** — und **welche Stelle im Text oder Hörtext** die Antwort beweist.

Every item gives you the answer, the reason, and the exact place in the text or audio that proves it.

Hören

 Diese Hörtexte stehen zur Kontrolle nach dem Hören. Beim Üben hören Sie die Audio-Datei in der PassDeutsch-App — lesen Sie die Texte hier erst danach.

Schnellübersicht · Quick key

1 c	2 b	3 b	4 b	5 b	6 a	7 a	8 c	9 a
10 falsch	11 b	12 falsch	13 b	14 falsch	15 b	16 falsch	17 a	
18 a	19 b	20 c						

Hörtext und Erklärung · Teil 1 · Ansagen am Telefon oder per Lautsprecher

Nummer 1 — Stadtbad

► Herzlich willkommen beim Stadtbad Mitte. Samstags und sonntags können Familien von zehn bis vierzehn Uhr besondere **Familientarife** nutzen.

Familientarife im Schwimmbad gibt es ... → c (nur am Wochenende von zehn bis vierzehn Uhr)

Nummer 2 — Vermisstes Kind

► Wir haben ein kleines Mädchen bei uns an der Information. Sie **heißt Lisa**, ist etwa fünf Jahre alt und trägt eine rote Jacke und blaue Jeans.

Das Mädchen an der Information ... → b (heißt Lisa und ist etwa fünf Jahre alt)

Nummer 3 — Volkshochschule

► Das neue Semester beginnt am fünfzehnten September. Die Anmeldung für Kurse ist ab dem ersten September möglich, online oder persönlich.

Die Anmeldung für Kurse ist möglich ... → b (ab dem ersten September)

△ Der 15. September ist der Semesterstart, nicht der Anmeldebeginn.

Nummer 4 — Flughafen

► Eine wichtige Durchsage für alle Passagiere des Fluges LH siebenhunderteinunddreißig nach London Heathrow. Der Flug hat eine **Verspätung von fünfundvierzig Minuten**.

Der Flug nach London ... → b (hat eine Verspätung von fünfundvierzig Minuten)

Hörtext und Erklärung · Teil 2 · Ansagen aus dem Radio

Nummer 5 — Sport

 Der FC Bayern München hat gestern Abend gegen Borussia Dortmund mit **zwei zu eins** gewonnen.

→ b (zwei zu eins)

Nummer 6 — Kino

 Besonders praktisch: Am Donnerstag ist Kinotag. **Alle Vorstellungen kosten nur sechs Euro statt zwölf Euro.**

Am Donnerstag ... → a (kosten alle Tickets nur sechs Euro)

Nummer 7 — Wetter

 Morgen wird es deutlich besser. Die Sonne kommt heraus und es bleibt trocken. Mit siebzehn Grad **wird es auch wärmer.**

Das Wetter morgen wird ... → a (sonnig und wärmer)

Nummer 8 — Stadtfest

 Wegen der Veranstaltung ist **die Innenstadt am Sonntag für Autos gesperrt**. Benutzen Sie bitte die öffentlichen Verkehrsmittel.

Beim Stadtfest ... → c (ist die Innenstadt für Autos gesperrt)

Nummer 9 — Strompreise

 Wichtig: Sie **haben ein Sonderkündigungsrecht bei Preiserhöhungen**. Die Kündigung muss spätestens vier Wochen nach der Preisänderung beim Anbieter sein.

Bei Preiserhöhungen für Strom ... → a (hat man ein Sonderkündigungsrecht)

Hörtext und Erklärung · Teil 3 · Alltägliche Gespräche

Gespräch 1 — Im Elektrogeschäft

► Vor allem im Internet surfen, E-Mails schreiben und manchmal Filme schauen. Nichts Kompliziertes. — Es kostet vierhundertneunundneunzig Euro ... Und es ist sehr leicht, **nur anderthalb Kilo**. ... Sie bekommen **zwei Jahre Garantie**.

10 · Der Mann möchte den Laptop für komplizierte Programme nutzen. → falsch

11 · Der Laptop ... → b (wiegt anderthalb Kilo)

△ 499 € ist **unter** 500 € — Option a (über fünfhundert Euro) ist deshalb falsch, nicht nur ungenau.

Gespräch 2 — Am Arbeitsplatz

► Sie möchten im August Urlaub nehmen ... Könnte ich vielleicht **eine Woche früher anfangen**? Also vom fünfundzwanzigsten Juli an? — Das wäre möglich.

12 · Frau Lehmann möchte im Juli Urlaub nehmen. → falsch (ursprünglich wollte sie im August, sie fragt erst später nach einer früheren Woche)

13 · Der Chef schlägt vor, dass Frau Lehmann ... → b (eine Woche früher anfängt)

Gespräch 3 — Beim Arzt

► Haben Sie auch Husten oder Schnupfen? — **Nein**, nur die Kopfschmerzen ... Das hört sich nach einer Grippe an. Ich verschreibe Ihnen etwas gegen die Schmerzen und das Fieber. ... Brauche ich Antibiotika? — **Nein**, das ist nicht nötig.

14 · Der Patient hat Husten und Schnupfen. → falsch

15 · Die Ärztin ... → b (verschreibt etwas gegen Schmerzen und Fieber)

Gespräch 4 — Am Telefon (Autowerkstatt)

► Leider haben wir noch ein Problem gefunden. Die Bremsen müssen gewechselt werden. Das dauert noch bis morgen. ... Wir können Ihnen ein Leihwagen anbieten. Das kostet **dreißig Euro pro Tag**.

16 · Das Auto ist heute fertig. → falsch

17 · Der Leihwagen kostet ... → a (dreißig Euro pro Tag)

★ Bemerkung zu diesem Test: Auch hier ist die Lösung bei drei der vier Mehrfachwahl-Aufgaben (11, 13, 15) **b** — reiner Zufall der Fragenreihenfolge.

Verlassen Sie sich beim echten Hören nie auf ein Muster.

Hörtext und Erklärung · Teil 4 · Aussagen zum Thema „Warum lernen Sie Deutsch?“

► **Herr Kowalski** (Polen, Ingenieur in Stuttgart): „Viele technische Begriffe kannte ich nicht auf Deutsch ... Jetzt kann ich die technischen Gespräche besser verstehen ... Das ist wichtig für meine **Arbeit**.“

► **Frau Chen** (China, Ehemann arbeitet in Deutschland): „Dann habe ich einen Deutschkurs gemacht. Dort habe ich viele **nette Leute kennengelernt** ... Deutsch lernen hat mir geholfen, **Kontakte zu finden**.“

► **Herr Ahmed** (lebt seit 4 Jahren in Berlin, zwei Kinder): „Ich möchte ihnen bei den Hausaufgaben helfen können ... Meine Frau und ich lernen Deutsch, damit wir alles selbst verstehen und nicht immer **unsere Kinder fragen müssen**.“

18 · **Herr Kowalski** → **a** (Deutsch ist wichtig für den Beruf)

19 · **Frau Chen** → **b** (Deutsch lernen hilft, Freunde zu finden)

20 · **Herr Ahmed** → **c** (Deutsch ist wichtig für die Familie und Kinder)

Lesen

Schnellübersicht · Quick key

21	22	23	24	25	
a	b	c	b	c	
26	27	28	29	30	
a	b	c	d	e	
31	32	33	34	35	36
falsch	a	falsch	b	falsch	b
37	38	39			
falsch	richtig	falsch			
40	41	42	43	44	45
b	b	a	b	a	a

Teil 1 – mit Erklärung

21 · Tochter (5) hat hohes Fieber → a (2.OG-01, Kinderklinik)

Kinder gehören in die **Kinderklinik**.

22 · Unfall, sofortige Behandlung → b (EG-01, Notaufnahme)

„Sofort behandelt“ = **Notaufnahme**, nicht die normale Anmeldung (EG-02).

23 · Röntgenbild vom Arm → c (3.OG-01, Radiologie)

„Radiologie (Röntgen, MRT).

24 · Schwangere Frau, Termin bei Ärztin → b (2.OG-02, Frauenklinik / Geburtshilfe)

25 · Kaffee trinken beim Warten → c (EG-03, Cafeteria)

Teil 2 – mit Erklärung

26 · Kleine Wohnung in der Stadtmitte → a (2-Zimmer-Wohnung zentral)

„45qm, Nähe U-Bahn“ = zentral.

27 · Altes Auto verkaufen → b (Autoankauf sofort!)

„Wir kaufen **alle Autos**, auch mit Schäden.“

28 · Computerkurs für Anfänger → c (PC-Kurse für Einsteiger)

„Internet, E-Mail, Word“ = Grundlagen für **Einsteiger**.

29 · Hundebetreuung während der Arbeit → d (Liebevolle Hundebetreuung)

30 · Tanzkurs für Senioren → e (Tanzen ab 60)

„Tanznachmittag für **Junggebliebene**“ = für ältere Menschen.

Teil 3 — mit Erklärung

31 · Supermarkt auch am Sonntag geöffnet → falsch

„Der Markt hat von **Montag bis Samstag** von 8 bis 20 Uhr geöffnet.“

32 · Zur Eröffnung ... → a (sind alle Produkte billiger)

„20 % Rabatt auf **alle Produkte**“.

33 · Kurse am Nachmittag → falsch

„Die Kurse finden **vormittags** statt.“

34 · Eltern mit kleinen Kindern ... → b (bekommen kostenlose Kinderbetreuung)

„Kinderbetreuung ... wird **kostenlos** angeboten.“

35 · Hauptstraße einen Monat gesperrt → falsch

„vom 15. bis 30. Juni“ = 15 Tage, nicht ein Monat.

36 · Während der Bauarbeiten ... → b (ändern sich die Busrouten)

„Busse fahren in dieser Zeit **andere Routen**.“

Teil 4 — mit Erklärung

37 · Sofort nach dem Umzug anmelden → falsch

„müssen Sie sich **innerhalb von zwei Wochen** anmelden“.

38 · Für die Anmeldung nichts bezahlen → richtig

„Die Anmeldung ist **kostenlos**.“

39 · Online anmelden möglich → falsch

„Eine Online-Anmeldung ist **leider nicht möglich**.“

Teil 5 — mit Erklärung

40 · → b (**ob**) — indirekte Frage: „ich möchte Sie bitten, **ob** ich ... frei haben kann“.

41 · → b (**aus**) — Herkunft: „Meine Eltern kommen **aus** der Türkei“.

42 · → a (**an**) — trennbares Verb ankommen: „Sie kommen am Dienstag **an**“.

43 · → b (**damit**) — Zweck: Dienstag und Mittwoch frei, **damit** er die Stadt zeigen kann.

44 · → a (**werde**) — Futur: „alle meine Aufgaben **werde** ich vorher erledigen“.

45 · → a (**in dieser Zeit**) — bezieht sich auf den Urlaubszeitraum.

Schreiben

Aufgabe A — E-Mail an den Arbeitgeber · Musterlösung

Betreff: Urlaubsantrag für eine Woche

Sehr geehrte/r Frau/Herr [Name],

ich schreibe Ihnen, um einen einwöchigen Urlaub zu beantragen. Meine Familie plant eine wichtige Feier in meinem Heimatland, und ich möchte daran teilnehmen. Der Zeitraum, den ich benötige, ist vom 10. bis 16. November.

Ich habe bereits mit meinen Kollegen gesprochen, und sie sind bereit, meine Aufgaben während meiner Abwesenheit zu übernehmen. Ich werde sicherstellen, dass alle wichtigen Projekte vor meiner Abreise abgeschlossen sind.

Ich bitte um eine baldige Antwort, damit ich meine Reise planen kann.

Mit freundlichen Grüßen,
[Ihr Name]

LEITPUNKT	WO IM TEXT?
Grund	<i>Meine Familie plant eine wichtige Feier ... und ich möchte daran teilnehmen</i>
Zeitraum	<i>vom 10. bis 16. November</i>
Vertretung	<i>sie sind bereit, meine Aufgaben ... zu übernehmen</i>
Um Antwort bitten	<i>Ich bitte um eine baldige Antwort</i>

Aufgabe B — E-Mail an die Schule · Musterlösung

Betreff: Krankmeldung meines Kindes

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie darüber informieren, dass mein Kind diese Woche nicht zur Schule kommen kann, da es krank ist. Der Arzt hat empfohlen, dass es mindestens fünf Tage zu Hause bleiben muss.

Die voraussichtliche Abwesenheit dauert vom 2. bis 6. Oktober. Ich bitte Sie, uns die Hausaufgaben und das Unterrichtsmaterial zuzusenden, damit mein Kind den Stoff nachholen kann.

Bitte informieren Sie mich auch darüber, was genau nachgeholt werden muss.

Mit freundlichen Grüßen,
[Ihr Name]

LEITPUNKT	WO IM TEXT?
Grund	<i>mein Kind diese Woche nicht zur Schule kommen kann, da es krank ist</i>
Zeitraum	<i>vom 2. bis 6. Oktober</i>
Nach Material fragen	<i>uns die Hausaufgaben und das Unterrichtsmaterial zuzusenden</i>
Um Information bitten	<i>was genau nachgeholt werden muss</i>

Sprechen

Teil 1A — Sich vorstellen · Musterlösung

Guten Tag, ich heiße Anna Müller und bin 32 Jahre alt. Geboren bin ich in Dresden, das liegt in Sachsen. Seit fünf Jahren wohne ich in Frankfurt am Main. Beruflich bin ich Krankenschwester und arbeite bei der Universitätsklinik Frankfurt. Zu meiner Familie gehören mein Mann Thomas und unsere zwei Kinder, Lukas und Mia. Meine Muttersprache ist Deutsch, außerdem spreche ich Englisch und ein bisschen Spanisch. In meiner Freizeit gehe ich gerne spazieren und lese Bücher.

Teil 1B — Auf Nachfragen reagieren · Musterantwort

Aus meiner Heimat vermisse ich besonders das Essen, vor allem die frischen Meeresfrüchte. Ich komme aus Portugal, und dort gibt es immer so leckeren Fisch. Ich habe in Lissabon eine Ausbildung zur Köchin gemacht. In der Zukunft möchte ich gerne mein eigenes kleines Restaurant hier in Deutschland eröffnen. Deutsch habe ich in einem Sprachkurs an der Volkshochschule gelernt. Am Wochenende treffe ich oft meine Freunde im Park oder ich mache einen Ausflug in die Umgebung, zum Beispiel nach Heidelberg.

Teil 2A — Bildbeschreibung „Beim Arzt“ · Musterlösung

Das Bild zeigt eine Szene in einem Sprechzimmer beim Arzt. Man kann eine Patientin erkennen, die auf einem Stuhl sitzt und mit einer Ärztin spricht.

Die Ärztin macht sich Notizen auf einem Klemmbrett und hört der Patientin aufmerksam zu.

Die Patientin sieht etwas besorgt aus, vielleicht hat sie Schmerzen oder ist krank. Sie trägt eine blaue Bluse und eine schwarze Hose. Die Ärztin trägt einen weißen Kittel und hat braune Haare, die zu einem Pferdeschwanz gebunden sind.

Im Hintergrund sieht man ein Bücherregal mit medizinischen Büchern und ein Poster von einem menschlichen Skelett an der Wand. Die Atmosphäre wirkt professionell und ruhig.

Teil 2B — Eigene Erfahrungen: Gesundheit und Arztbesuche · Musterlösung

Ich gehe zum Arzt, wenn ich mich nicht gut fühle oder wenn ich eine Vorsorgeuntersuchung brauche. Normalerweise besuche ich meinen Hausarzt, der Dr. Müller heißt. Mein letzter Arztbesuch war vor zwei Monaten, als ich eine Erkältung hatte.

In meiner Heimat, der Türkei, geht man zum Arzt, wenn man krank ist oder eine Überweisung für einen Spezialisten braucht. Das Gesundheitssystem in Deutschland finde ich sehr gut, weil es viele Vorsorgeuntersuchungen gibt.

Um gesund zu bleiben, versuche ich, regelmäßig Sport zu treiben. Ich gehe dreimal pro Woche joggen im Park und achte darauf, gesund zu essen.

Teil 3 — Stadtbesichtigung für einen Gast · Musterdialog

A: Ich finde, wir sollten unbedingt das Brandenburger Tor und den Reichstag zeigen. Das sind wichtige Sehenswürdigkeiten, die man gesehen haben muss.

B: Am besten fangen wir um 10 Uhr an, damit wir genug Zeit haben.

A: Wir könnten mit der U-Bahn fahren, das ist schnell und praktisch.
Danach könnten wir zu Fuß weitergehen.

B: Zum Mittagessen könnten wir in ein traditionelles Restaurant gehen.
Dort gibt es leckere deutsche Küche, die unser Gast bestimmt interessant findet.

A: Gute Idee. Und abends?

B: Abends wäre es schön, wenn wir in eine Bar gehen. Dort könnten wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.

A: Gute Idee! Das machen wir so. Was brauchen wir für den Tag?

B: Auf jeden Fall bequeme Schuhe, eine Kamera für Fotos und vielleicht einen Regenschirm, falls es regnet.

★ **Wie man diese Aufgabe löst:** Gehen Sie die Punkte auf der Karte systematisch durch (*Sehenswürdigkeiten? Startzeit? Fortbewegung? Essen?*

Abend? Was mitnehmen?). Machen Sie zu jedem Punkt einen konkreten Vorschlag.

△ Vermeiden Sie einsilbige Antworten — erweitern Sie jeden Vorschlag um einen Grund („..., weil...“, „..., damit...“), das zeigt sprachliche Breite.